

# Dramaturg\*in

## BERUFSBESCHREIBUNG

Dramaturg\*innen arbeiten als literarische und theaterwissenschaftliche Berater\*innen an Theatern, Opern, bei Film- und Fernsehanstalten oder beim Rundfunk. Sie sind für das Programm und die Spielplanerstellung zuständig und begleiten die Ausarbeitung und Entwicklung von Aufführungen und Produktionen.

Dabei bemühen sie sich um Ur- und Ersatzaufführungsrechte der Werke von Autor\*innen (Schriftsteller\*innen, Dramatiker\*innen). Weiters beraten sie Autor\*innen über die mediengerechte Gestaltung ihrer Werke. Dramaturg\*innen sind auch für die Öffentlichkeitsarbeit zuständig, d. h. sie erstellen Programmhefte und schalten Inserate in Zeitungen und Zeitschriften. Dramaturg\*innen arbeiten mit allen an der jeweiligen Produktion beteiligten Personen zusammen, z. B. mit Regisseur\*innen, Darsteller\*innen, Dramatiker\*innen.

## Wichtige Aufgaben und Tätigkeiten

- Stücke lesen und auf Aufführbarkeit im jeweiligen Theaterbetrieb prüfen
- Aufführungsrechte bei Verlagen einholen
- Besprechungen mit an der Aufführung beteiligten Fachkräften durchführen, z. B. mit Regisseur\*innen, Dramatiker\*innen, Darsteller\*innen
- Öffentlichkeitsarbeit durchführen, z. B. Programmhefte erstellen, die Presse betreuen
- gegebenenfalls die Stücke unter Absprache mit den Dramatiker\*innen bearbeiten

## Anforderungen

- Anwendung generativer künstlicher Intelligenz (KI)
- Datensicherheit und Datenschutz
- Fremdsprachenkenntnisse
- gestalterische Fähigkeit
- gute Beobachtungsgabe
- Kunstverständnis
- schriftliches Ausdrucksvermögen
- Argumentationsfähigkeit / Überzeugungsfähigkeit
- Aufgeschlossenheit
- Einfühlungsvermögen
- Kommunikationsfähigkeit
- Kompromissbereitschaft
- Konfliktfähigkeit
- Aufmerksamkeit
- Belastbarkeit / Resilienz
- Beurteilungsvermögen / Entscheidungsfähigkeit
- Flexibilität / Veränderungsbereitschaft
- Geduld
- Selbstvertrauen / Selbstbewusstsein
- Koordinationsfähigkeit
- Kreativität
- Organisationsfähigkeit
- Planungsfähigkeit

## Ausbildung

Für den Beruf als Dramaturg\*in ist in der Regel ein abgeschlossenes Universitäts- oder Fachhochschulstudium z. B. in Literaturwissenschaften, Kulturwissenschaften, Publizistik oder Theater- und Medienwissenschaften erforderlich.